



Ein Löwenmahl.

Zweites Kapitel.

Der Boer Niklas van Dyck und seine Familie.

Die Boers Jan und Niklas van Dyck. Auszug der Familie van Dyck. Die Wüste Kalahari und ihre Bewohner. Sohaquellen. Goliath, der Buschmann. David Marcus, der Missionär. Saul, der Löwenjäger. Ein Unfall. Die Karawane kommt auseinander. Zusammentreffen mit Martinus van Bork. Glückliche Jagd auf drei Rhinocerosse. Ein zweiter Jagdabend. Fünf Löwen auf einmal. Saul und die Löwin. Der Tod des armen Jürgen. Neuer Unfall van Dycks. Überfall der Karawane. Neues schweres Leid.

Die eben geschilderten Episoden aus den Selbständigkeitskämpfen der Boers haben wir absichtlich vorangestellt, um unsern Lesern zu zeigen, was für Leute bei diesen blutigen Zerwürfnissen hüben und drüben standen und aus was für Zeug jene Kernmenschen gebildet waren, deren Kühnheit es wagte, dem allgebietenden England immer und immer wieder den Fehdehandschuh hinzuwerfen, bis es endlich ihrer Beharrlichkeit vor einigen Jahren gelang, die Anerkennung der Unabhängigkeit ihres kleinen Bauern-Freistaatenbundes seitens ihres mächtigen Feindes zu erringen.

Wir beginnen nun damit, unsern Lesern die Hauptpersonen unserer Erzählung vorzuführen. Mehrere Glieder der Familie van Dyck sind schon im vorigen Abschnitt genannt worden, die Opfer der Boomplantzschlacht: Hendrik und Benjamin van Dyck. Vater und Großvater der beiden standen mit an der Spitze jener standhaften Männer, welche lieber Not und Glend auf sich